

GASOKOL Projektdatenblatt

Volksschule Hallwang Hallwang, Österreich



Die Anlagen-Besonderheiten:

- Vollsolare Betonteilaktivierung mit 289 m² thermischer Solarkollektorfläche
- Ökologisch hochwertig und energetisch nachhaltiges Schulgebäude
- Durch die Anbindung des bestehenden benachbarten Kindergartens wird auch dem Smart Cities Gedanken Rechnung getragen
- Österreichischer Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2019

Die Fakten im Überblick:

Standort: Hallwang, Salzburg, Österreich
Anlagenbetreiber: Volksschule Hallwang
Einsatzbereich: Kommunalbetrieb, Schule
Nutzen der Solarwärme: Raumheizung und Warmwasser

Solarwärme Energieertrag: 76 MWh pro Jahr
Heizwärmebedarf gesamt: 70 MWh pro Jahr
Warmwasserbedarf: 10 MWh pro Jahr
Gebäudeheizlast: 60 kW

Raumvolumen: 20.100 m³
Bruttogebäudefläche: 4.600 m²
Warmwasser Back-Up: Sole-Wasser Wärmepumpe

Solarkollektortype: GASOKOL gigaSolHH OR & gigaSol ST
Solarkollektorfläche: 289 m² (186 m² Aufdach, 103 m² Indach - Wandmontage)
Montageart: Auf- und Indach

Speichertechnik: Betonteilaktivierung, Pufferspeicher
Betonpeicher: 4.000 Tonnen Betonmasse bauteilaktiviert
Wasserspeicher: 20.000 L

Baujahr: 2017

Weiterführende Informationen:

GASOKOL GmbH
Solarpark 1, A-4351 Saxen
(+43) 07269 / 76600-0 | office@gasokol.at
www.gasokol.at